

Proguard 169 (37) ist eine hochvernetzte 2-Komponenten-Polyurethan-Deckbeschichtung mit ausgezeichneter Farb- stabilität und hervorragenden physikalischen Eigenschaften. Die glänzende, porenfreie Oberfläche ist über mehrere Jahre extrem UV- und witterungsbeständig.



ANWENDUNGSGEBIETE

- Außenbeschichtung für
 - Stahlkonstruktionen
 - Tanks und Pipelines
 - Brücken
 - Fahrzeug- und Waggonbau
 - On- und Offshore Installationen
 - Anwendung bei aggressiven atmosphärischen Bedingungen



EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

- extreme UV- und Witterungsbeständigkeit
- Temperaturbeständigkeit bis 120 °C trockene Wärme (bei hellen und leuchtenden Farben ist bei Temperaturen über 100 °C mit Vergilbung zu rechnen)
- 1-Schicht-System, schnelle Aushärtung
- ISO 12944-2 / Classification Im1-3 & C5

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Farbton	RAL, NCS
Oberfläche	glänzend
Volumenfestkörper	ca. 57 %
Flammpunkt	> 23 °C
Flexibilität	exzellent
Chemische Resistenz	gemäß 12944-2 C5-M
UV-Stabilität	exzellent
Dichte	ca. 1,25 g/m ³ (abhängig vom Farbton)

ANWENDUNGSDATEN

Applikationsmethode	Verschiedene Spritzverfahren. Bei Reparatur auch mit Pinsel oder Rolle möglich.		
Mischverhältnis	3,6 : 1 nach Gewicht / 3,03 : 1 nach Volumen		
Mischzeit	Komponente A: maschinell intensiv aufrühren (Jiffler-Mixer large). Komponenten A+B: homogen vermischen. Mischdrehzahl >100 U/min empfohlen.		
Topfzeit	3 Stunden bei 20 °C / 2,5 Stunden bei 25 °C / 2 Stunden bei 30 °C / 1 Stunden bei 40 °C Materialtemperatur. - bei Wartezeiten unter Druck verringern sich die Topfzeiten!		
Spritztemperatur	Ideale Spritztemperatur liegt bei 20 °C.		
Verdünner	Proguard 169 – Verdünner wird empfohlen.		
Filter	Bitte kontrollieren, nur saubere Filter benutzen.		
Auftrag	1-Schicht-System, minimale Schichtstärke 40 µm (trocken-DFT); Absackgrenze 120 µm (trocken-DFT) bei 20 °C Materialtemperatur. Die Deckkraft ist abhängig vom Farbton. Bei hellen Farben ist ggf. ein zweiter Auftrag (Nass-in Nass) erforderlich.		

Theoretischer Verbrauch Bitte kontaktieren Sie Chesterton International GmbH zur spezifischen Applikationsberatung.	Schichtstärke: trocken	Schichtstärke: nass	kg/m ²	m ² /kg
	40 µm	70 µm	0,08	12,5
120 µm	210 µm	0,26	3,80	

Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte und keine Spezifikationen. Verbräuche variieren je nach Bedingungen.

OBERFLÄCHENVORBEHANDLUNG

Die Deckbeschichtung wird auf vorbereitete und grundierte Stahluntergründe appliziert. Die Oberfläche muss trocken, sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen wie Fetten, Ölen, Salzen etc. sein. Innerhalb der Überbeschichtungszeit kann die Deckbeschichtung direkt auf die Grundierung/Grundbeschichtung aufgebracht werden. Wird der Überbeschichtungszeitraum überschritten, muss die grundierte Fläche durch Schleifen oder Sweepen für die Applikation der Deckbeschichtung vorbereitet werden, um eine best mögliche Haftung zu erreichen. Je nach Vorbereitungsart und der dabei entstandenen Oberflächenrauigkeit variiert der Materialverbrauch.

Reinigungsstrahlen	Kommt nicht zur Anwendung, da Deckbeschichtung auf Grundierung/Schutzbeschichtung appliziert wird.
Betonuntergründe	Diese Beschichtung ist nicht für Betonanwendungen geeignet.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Die Substrattemperatur muss mindestens 15 °C betragen. Die Umgebungsbedingungen müssen mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen. Die relative Luftfeuchte darf 85 % nicht übersteigen. Temperatur und relative Luftfeuchte müssen dicht am Substrat gemessen werden.

AUSHÄRTUNGSZEITEN

Substrat-Temperatur	Staubtrocken	Griffest	Ausgehärtet	Überbeschichtungszeiten Spritzen (Nass-in-Nass)	
				Minimum	Maximum
20 °C	1 Std.	8 Std.	96 Std.	48 Std.	- Std.
25 °C	1 Std.	7 Std.	72 Std.	48 Std.	- Std.
30 °C	0,75 Std.	5 Std.	48 Std.	36 Std.	- Std.
40 °C	0,5 Std.	4 Std.	24 Std.	24 Std.	- Std.

LAGERUNG UND VERPACKUNG

Die Gebinde sollten trocken und kühl < 25 °C bei guter Belüftung gelagert werden. Die Gebinde gut verschlossen halten.

Verpackungsgrößen	11,5 kg Gebinde einschließlich Härter
Haltbarkeit	12 Monate

QUALITÄTSSICHERUNG UND INSPEKTION

Um eine kontinuierliche Qualität zu erhalten, ist der Qualitätssicherungs- bzw. Inspektionsplan der Chesterton International GmbH zu berücksichtigen. Empfehlungen über geeignete Prüfungsinstrumente können ebenfalls erfragt werden.

MATERIALSICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitshinweise auf Gebindeetiketten beachten. Materialsicherheitsdatenblätter vor Verwendung aufmerksam lesen. Das Produkt nur verarbeiten durch qualifiziertes Personal für industrielle Anwendungen. Von Funken, Feuer und Zündquellen fernhalten. Bei der Verarbeitung und im Anwendungsbereich nicht rauchen. Notwendige Arbeitsschutzmaßnahmen beachten. Verarbeitung nur in gut belüfteter Umgebung. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle technischen Informationen in diesem Produktdatenblatt dienen der Materialbeschreibung und basieren auf Labortests sowie praktischen Erfahrungswerten in Regelfällen, können jedoch im individuellen Anwendungsfall aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen. Speziell die Empfehlungen bezüglich Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte setzen sachgerechte Lagerung und Anwendung voraus. Auf Grund verschiedenartiger Materialien, Untergründe und abweichender Arbeitsbedingungen übernimmt die Chesterton International GmbH keine Gewährleistung von Beschichtungsergebnissen und keinerlei Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, resultierend aus diesen Hinweisen oder einer mündlichen Beratung. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzzweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen bezüglich Verkauf und Lieferung. Es ist das jeweils neueste Produktdatenblatt zu berücksichtigen, bitte fordern Sie stets eine aktuelle Version bei uns an.